

Windwiderstandsklassen

Windwiderstandsklasse 0



Die Windwiderstandsklasse 0 entspricht (nach EN 13561) entweder einer geforderten oder nicht gemessenen Leistung oder einem Produkt, das die Anforderungen der Klasse 1 nicht erfüllt. Die Markise darf bei Wind nicht genutzt werden.

Windwiderstandsklasse 1



Die Markise darf bis **maximal Windstärke 4** ausgefahren bleiben. Definition nach Beaufort: mäßige Brise, mäßiger Wind. Wind bewegt Zweige und dünnere Äste, hebt Staub und loses Papier.
Geschwindigkeit 20-27 km/h = 5,5 -7,4 m/s

**** Eine fachgerechte Montage wird vorausgesetzt.**

Windwiderstandsklasse 2



Die Markise darf bis **maximal Windstärke 5** ausgefahren bleiben. Definition nach Beaufort: frische Brise, frischer Wind kleine Laubbäume beginnen zu schwanken, Schaumkronen bilden sich auf Seen.
Geschwindigkeit 28-37 km/h = 7,5 -10,4 m/s

**** Eine fachgerechte Montage wird vorausgesetzt.**

Windwiderstandsklasse 3



Die Markise darf bis **maximal Windstärke 6** ausgefahren bleiben. Definition nach Beaufort: starker Wind. Starke Äste schwanken, Regenschirme sind nur schwer zu halten, Telegrafeneleitungen pfeifen im Wind.
Geschwindigkeit 38-48 km/h = 10,5 -12,4 m/s

**** Eine fachgerechte Montage wird vorausgesetzt.**